

Stellenausschreibung

Im Landesamt für Soziales und Versorgung des Landes Brandenburg (LASV), Abteilung 4, Dezernat 44, Überörtlicher Träger der Eingliederungshilfe/Sozialhilfe, ist am Standort Cottbus, mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden, ab sofort eine Stelle in der

Sachbearbeitung „Fachdienst § 4 AG-SGB IX/§ 5 AG-SGB XII“ (Kennziffer: 44.2/2020)

unbefristet zu besetzen.

Das LASV ist eine nachgeordnete Behörde des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie. Als Dienstleister und Servicepartner erbringen wir individuelle und institutionelle Leistungen zur Sicherung einer angemessenen Lebensqualität für Menschen mit Behinderungen und pflegebedürftige Menschen in Ausbildung, Beruf, Freizeit und Wohnen. Zusammengefasst könnte man sagen, wir prüfen, wir stellen fest, wir entschädigen und wir fördern. Dabei agieren unsere Abteilungen verlässlich und unbürokratisch für betroffene Menschen, für Verbände, Vereine, Behörden, Unternehmen und politisch Verantwortliche.

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst,
- eine zertifizierte Vereinbarkeit von Beruf und Familie (u.a. flexible Arbeitszeitgestaltung, Eltern-Kind-Zimmer und Pflege-Guide)
- eine kollegiale und freundliche Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement zur Gesundheitsförderung und -erhaltung
- qualifizierte fachliche und außerfachliche Fortbildungen
- eine ergonomische Büroausstattung und moderne Informationstechnik
- eine betriebliche Altersvorsorge (VBL) und vermögenswirksame Leistungen nach TV-L
- gute Verkehrsanbindung und kostenlose Parkplätze auf dem Gelände
- die Möglichkeit des Abonnements eines VBB-Firmentickets

Ihr Aufgabengebiet:

- Weiterentwicklung eines Bedarfsermittlungsinstrumentes nach § 118 SGB IX im Land Brandenburg sowie Erarbeitung von Vorgaben/Empfehlungen für ein Gesamtplan-/Teilhabeplanverfahren nach § 4 Abs. 2 Nr. 1 AG-SGB IX/§ 5 Abs. 2 Nr. 1 AG-SGB XII
- Wahrnehmung von Aufgaben des Fachdienstes nach AG-SGB IX/AG-SGB XII für den Bereich der erwachsenen Menschen mit geistigen, körperlichen und/oder seelischen Behinderungen (behinderungsbedingte Mehrbedarfe) sowie für geistig und/oder körperlich behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige einschließlich der Beratung von Mitarbeitern bei den örtlichen Trägern der Eingliederungshilfe/Sozialhilfe gem. § 4 Abs. 2 Nr. 3 AG-SGB IX/§ 5 Abs. 2 Nr. 4 AG-SGB XII

- Bearbeitung von Angelegenheiten der Leistungsvereinbarungen und der Qualitätssicherung gem. § 4 Abs. 5 AG-SGB IX/§ 5 Abs. 2 Nr. 4a AG-SGB XII
- Bearbeitung von Zielvereinbarungen und Modellvorhaben nach § 14 AG-SGB IX/§ 10 AG-SGB XII für die Personenkreise der erwachsenen Menschen mit geistigen, körperlichen und/oder seelischen Behinderungen sowie für geistig und/oder körperlich behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige

Einstellungsvoraussetzungen:

Für die Besetzung der Stelle kommen Bewerber (w/m/d) mit einem abgeschlossenen FH-Studium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit oder vergleichbarer HS bzw. FHS-Abschluss bzw. gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten in Frage.

Für die anspruchsvollen und abwechslungsreichen Aufgaben suchen wir eine engagierte und belastbare Persönlichkeit mit:

- Sozial- und Verwaltungsrechtskenntnissen,
- Kenntnissen der institutionellen Versorgungssituation von Menschen mit Behinderungen im Land Brandenburg und der Strukturen im Bereich der Leistungen der Eingliederungshilfe und der Leistungen der Hilfe zur Pflege,
- einem guten Zahlenverständnis,
- Budgetbewusstsein,
- einem sicheren Beurteilungsvermögen,
- Verantwortungsbewusstsein und Einfühlungsvermögen im Hinblick auf die Belange von Menschen mit Behinderungen,
- der Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und Eigenorganisation,
- Verhandlungskompetenz und Durchsetzungsvermögen,
- einem sehr guten schriftlichen Ausdrucksvermögen,
- einem sicheren Auftreten im Innen- und Außenverhältnis,
- einem Führerschein der Klasse 3 und Bereitschaft zu Dienstreisen und
- anwendungsbereiten sicheren Kenntnissen beim Umgang mit MS-Office-Produkten.

Wünschenswert sind darüber hinaus bereits bei der Hilfebedarfsermittlung gesammelte Erfahrungen bspw. aus Tätigkeiten in Einrichtungen der Eingliederungshilfe oder bei einem Rehabilitations-, Eingliederungs- bzw. Sozialhilfeträger.

Entgelt: Die Stelle ist nach Entgeltgruppe **E 11 TV-L** bewertet.

Das Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) legt viel Wert auf Vielfalt. Wir freuen uns über jede Bewerbung – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Qualifikation und Eignung besonders berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens bearbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://lasv.brandenburg.de/lasv/de/datenschutz/>

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung, wenn Sie sich durch das dargestellte Aufgabengebiet angesprochen fühlen. Ihre Bewerbung richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer 44.2/2020 bis spätestens 25.09.2020** an das

**Landesamt für Soziales und Versorgung
Dezernat Personal
Zeppelinstraße 48
14471 Potsdam**

oder

per E-Mail an bewerbung@lasv.brandenburg.de
als pdf-Datei mit einer maximalen Dateigröße von 10 MB.

Ausschließlich Rückfragen zur Stellenausschreibung richten Sie bitte an die vorstehende Post- oder E-Mail-Adresse.

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch nicht erstattet werden.

Bewerbungsschluss: 25.09.2020